

Die Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen eG unterstützt die Arbeit des Seniorenzentrums St. Hedwig auch in diesem Jahr mit einer Spende über 1.000 Euro. Einrichtungsleiter Simon Unrath nahm den symbolischen Scheck am 16. Dezember 2020 entgegen.

Bei strahlendem Sonnenschein überreichten die beiden Kreisbau-Vorstände Bernd Weiler und Stephan Schmitzer die Spende ihrer Genossenschaft. Simon Unrath bedankte sich sehr herzlich für die großzügige Unterstützung: „Die Keppler-Stiftung hat als Trägerin des Seniorenzentrums St. Hedwig ihren Schwerpunkt in der Altenhilfe. Nah am Menschen zu sein ist in unserer Arbeit besonders wichtig. Menschlich zugewandte Pflege, Betreuung und Versorgung zu erhalten und gleichzeitig die strengen Vorgaben des Infektionsschutzes zu erfüllen, war und ist in der aktuellen Coronasituation allerdings eine große Herausforderung für uns“, sagte der Einrichtungsleiter und erläuterte: „Üblicherweise organisieren wir mit Spenden in St. Hedwig kulturelle Veranstaltungen für unsere Bewohnerinnen und Bewohner – das kleine "Mehr" an Lebensqualität im Alltag, das ansonsten nicht möglich wäre. Zusätzlich begleiten und honorieren wir ehrenamtliches Engagement und betreiben den „Quartierstreffpunkt wirRauner“ mit all seinen Angeboten, die der sozialen Vernetzung und Teilhabe dienen.“

Kreisbau-Vorstand Bernd Weiler griff im Rahmen der Spendenübergabe die Coronathematik auf und betonte: „Auch wenn im Moment ein großer Teil der Veranstaltungen für ältere Menschen nicht stattfinden kann: Wir wissen unsere Spende bei der Keppler-Stiftung in Kirchheim in besten Händen! Verständnis, Hoffnung und Zuversicht sind in dieser belastenden Zeit wichtiger denn je. Dass die Stiftung hier trotz umfassender Regeln und strenger Hygieneauflagen schöne Ideen für ältere Menschen und ihre Angehörigen entwickelt – da sind wir als Genossenschaft ganz sicher!“